

Zuowei Xie

Geburtstag:	25. Januar 1964
Stellung:	Chair Professor und Associate Dean of Science, The Chinese University of Hong Kong
E-Mail:	zxie@cuhk.edu.hk
Homepage:	http://www.chem.cuhk.edu.hk/faculty_xie_zuowei.htm
Werdegang:	1983 BSc, Universität Hangzhou (heute Universität Zhejiang) 1986 MSc, Shanghai Institute of Organic Chemistry, Chinese Academy of Sciences 1990 Promotion in Chemie bei Prof. Changtao Qian und Prof. Yao-Zeng Huang, Shanghai Institute of Organic Chemistry, Chinese Academy of Sciences, sowie bei Prof. Herbert Schumann, Technische Universität Berlin 1991–1995 Postdoktorat bei Prof. Christopher A. Reed, University of Southern California
Preise:	2003 Croucher Award der Croucher Foundation (Hongkong); 2003 Young Researcher Award der Chinese University of Hong Kong; 2007 Research Excellence Award der Chinese University of Hong Kong; 2008 Staatspreis für Naturwissenschaften der staatlichen Kommission für Wissenschaft und Technologie der Volksrepublik China; 2010 Yao-Zeng-Huang-Preis in Organometallchemie der Chinesischen Chemischen Gesellschaft
Forschung:	Die Chemie von (Super)carboranen und (Super)metallacarboranen, Organometallchemie von Übergangsmetall-Carborin-Komplexen, homogene Katalyse und Aktivierung kleiner Moleküle
Hobbys:	Bergsteigen, Wandern und Lesen



Z. Xie

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor hat in den letzten zehn Jahren mehr als **10 Beiträge** in der *Angewandten Chemie* veröffentlicht; seine neueste Arbeit ist: „Three-Component [2 + 2 + 2] Cycloaddition of Carboryne, Unactivated Alkene, and Alkyne via Zirconacyclopentane Mediated by Nickel: One-Pot Synthesis of Dihydrobenzocarboranes“: S. Ren, Z. Qiu, Z. Xie, *Angew. Chem.* **2012**, 124, 1034–1037; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, 51, 1010–1013.

Mein Lieblingsort auf der Welt ist ... meine Heimatstadt.

Ein guter Arbeitstag beginnt mit ... einer Tasse chinesischen Tees.

Nach was ich in einer Publikation als erstes schaue ..., ist der wissenschaftliche Neuigkeitswert.

Sollte ich im Lotto gewinnen, würde ich ... ein Haus kaufen.

Das Wichtigste, was ich von meinen Eltern gelernt habe, ist ... nie aufzugeben.

Meiner Meinung nach bedeutet das Wort „Wissenschaftler“ ..., aufrichtig und begeistert zu sein.

Wenn ich kein Wissenschaftler wäre, wäre ich ... Chemielehrer.

Mein Lieblingsmusik ist ... klassische chinesische Musik.

Das Spannendste an meiner Forschung sind ... die unerwarteten Ergebnisse meiner Mitarbeiter.

Meine größte Motivation ist ... Neugierde.

Der beste Rat, der mir je gegeben wurde, war ... kein Mitläufer zu sein.

Was mir nie zu viel wird, ist ... mehr Forschungsmittel zu bekommen.

Wenn ich frustriert bin ... gehe ich heim und schaue (Aktion)filme an.

Meine fünf Top-Paper:

1. „[[[(η^7 -C₂B₁₀H₁₂)(η^6 -C₂B₁₀H₁₂)U][K₂(thf)₅]]₂]: ein Metallacarboran mit dem neuartigen η^7 -C₂B₁₀H₁₂⁴⁻-Liganden“: Z. Xie, C. Yan, Q. Yang, T. C. W. Mak, *Angew. Chem.* **1999**, 111, 1875–1877; *Angew. Chem. Int. Ed.* **1999**, 38, 1761–1763. (Die bislang höchste Haptizität von Carboranen.)
2. „Synthesis, Structure, and Bonding of a Zirconocene-1,2-Dehydro-*o*-Carborane Complex“: H. Wang, H.-W. Li, X. Huang, Z. Lin, Z. Xie, *Angew. Chem.* **2003**, 115, 4483–4485; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2003**, 42, 4347–4349. (Der erste Bericht über bindende Wechselwirkungen zwischen einem Metall und Carborinen.)
3. „Synthesis, Reactivity, and Structural Characterization of a 14-Vertex Carborane“: L. Deng, H.-S. Chan, Z. Xie, *Angew. Chem.* **2005**, 117, 2166–2169; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2005**, 44, 2128–2131. (Das bislang größte Carboran und ein allgemeiner Zugang zu dieser Art von Verbindungen.)
4. „Palladium/Nickel-Cocatalyzed Cycloaddition of 1,3-Dehydro-*o*-Carborane with Alkynes. Facile Synthesis of C,B-Substituted Carboranes“: Z. Qiu, Z. Xie, *J. Am. Chem. Soc.* **2010**, 132, 16085–16093. (Der erste Bericht über bindende C=B-Wechselwirkungen in einem Carborankäfig.)
5. „Regioselective Insertion of Carborynes into Ethereal C–H Bond: Facile Synthesis of α -Carboranylated Ethers“: S. R. Wang, Z. Qiu, Z. Xie, *J. Am. Chem. Soc.* **2011**, 133, 5760–5763. (Carborine können in zwei Resonanzformen vorliegen: gebunden und als Diradikal.)

DOI: 10.1002/ange.201200804